

Platzgestaltung Altmarkt Dresden

Auslober:

Landeshauptstadt Dresden vertreten durch
Dezernat für Stadtentwicklung und Bau

Bearbeitung/Vorprüfung:
Dr. Braun + Barth, Dresden

Wettbewerbsart:

Begrenzt offener, einstufiger Ideen- und Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren zur Findung von 30 Teilnehmern zuzüglich 13 Zuladungen

Teilnehmer:

freischaffende Architekten, Stadtplaner und Landschaftsarchitekten

Zulassungsbereich:

Sachsen, Sachsen Anhalt, Thüringen, Brandenburg, darüber hinausgehende Bewerbungen werden berücksichtigt

Termine:

Bewerbungsschluß 31. 12. 1999
Abgabetermin Pläne 03. 03. 2000
Abgabetermin Modell 10. 03. 2000
Preisgerichtssitzung 21. 03. 2000

Fachpreisrichter:

Walter Tempel, Dresden (Vors.)
Prof. Eberhard Bosslet, Dresden
Gunter Just, Dresden
Wolfgang Kil, Berlin
Prof. Peter Kulka, Dresden/Köln
Prof. Dr. Thomas Topfstedt, Leipzig

Sachpreisrichter:

Kristin-Klaudia Kaufmann, Stadträtin
Hermann Henke, Stadtrat
Annette Friedrich, Stadtplanungsamt Dresden
Dr. Hermann Krüger, Denkmalschutzamt, Dresden
Rolf Wolgast, Bürgermeister, Dresden

1. Preis (DM 30.000,-):

WES & Partner, Hamburg
Hinnerk Wehberg · Michael Kaschke
Randi Wistinghausen · Michael Rink
Sven Kosemund · Christian Laabs
Roland Pabel

3. Preis (DM 15.000,-):

Arbeitsgemeinschaft
Andreas Schuster, Darmstadt
Prof. Nagel · Schonhoff und Partner, Hannover
Mitarbeit: B. Fleissner · F. Schonhoff
I. Clausen-Gigla
Verkehr: Schnüll · Haller + Partner, Hannover
Prof. Schnüll

3. Preis (DM 15.000,-):

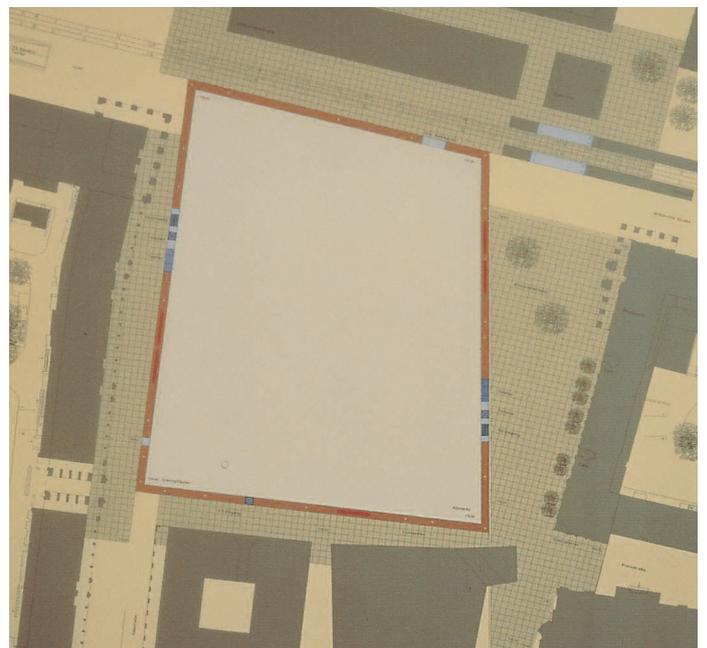
Uwe Tietze, Berlin
Mitarbeit: Anna Weber · Peter Tschada, Berlin
Stephan Hänel, Dresden
Kunst: Alexander Mock, Dresden



1. Preis: WES & Partner, Hamburg



3. Preis: Andreas Schuster, Darmstadt · Prof. Nagel · Schonhoff und Partner, Hannover



Ankauf (DM 6.000,-):

Frank Mühler, Schkopau
Mitarbeit: Margrit Hottenrott · Thomas Hottenrott
Wernigerode

Anerkennung (DM 4.000,-):

Mario Schubert, Radeberg

Preisgerichtsempfehlung:

Das Preisgericht empfiehlt dem Auslober einstimmig, die Arbeit mit dem 1. Preis zur Grundlage der weiteren Bearbeitung zu wählen.

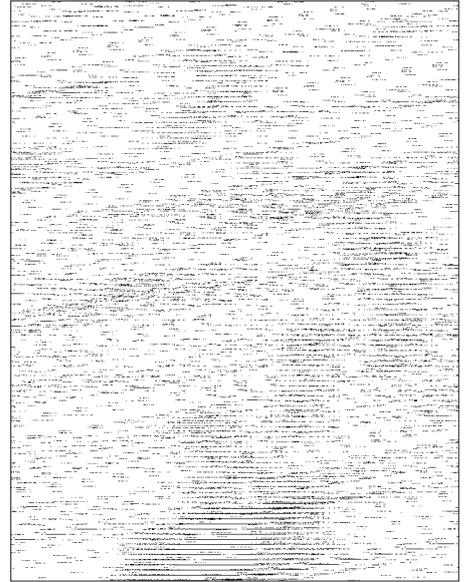
Wettbewerbsaufgabe:

Gegenstand des Wettbewerbs ist die Gestaltung des öffentlichen Raumes des Altmarktes als zentralen Platz der Stadt Dresden. In den Beitrag eingeschlossen ist ein Vorschlag für eine sinnvolle städtebaulich-räumliche und funktionale Einordnung der Tiefgarage mit ihren Zu- und Abgängen sowie ihrer künstlerischen Gestaltung.

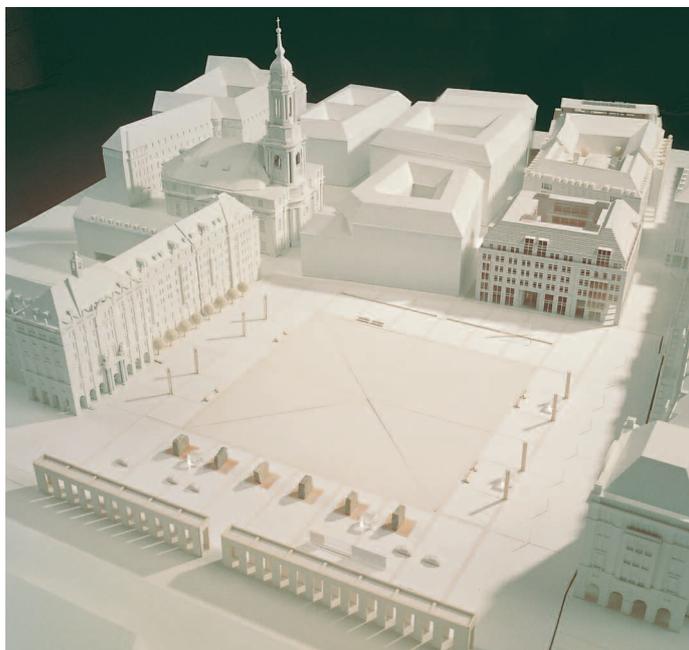
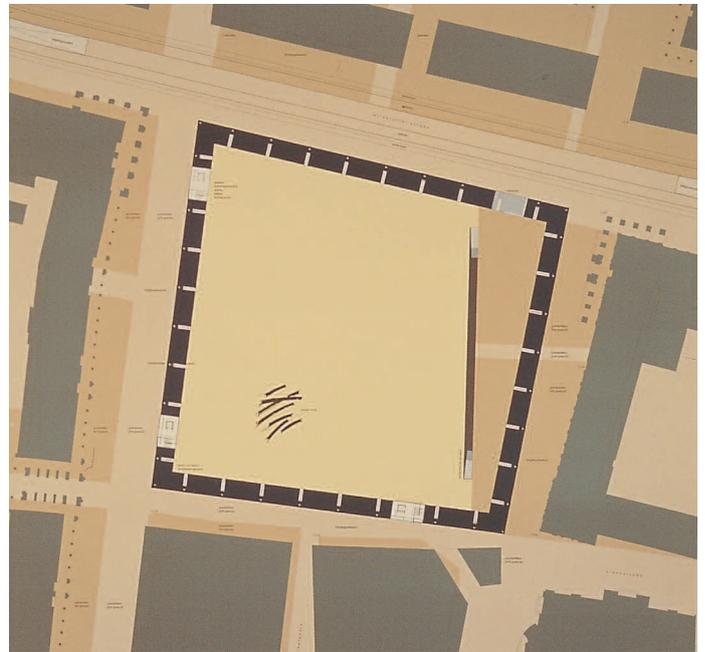
Thema des Wettbewerbs ist eine zeitgemäße Interpretation des Themas „Markt und Stadt- platz“ mit seinen Funktionen. Es werden Aussa-

gen zur künftigen funktionalen Ordnung des Platzes unter Berücksichtigung verschiedenster Aktivitäten, zum Umgang mit historischen Befunden im Stadtraum im ober- als auch unterirdischen Bereich, zur Oberflächengestaltung, Beleuchtung, Möblierung sowie zu zeitgenössischer bildender Kunst, die der Bedeutung des Platzes entspricht, erwartet.

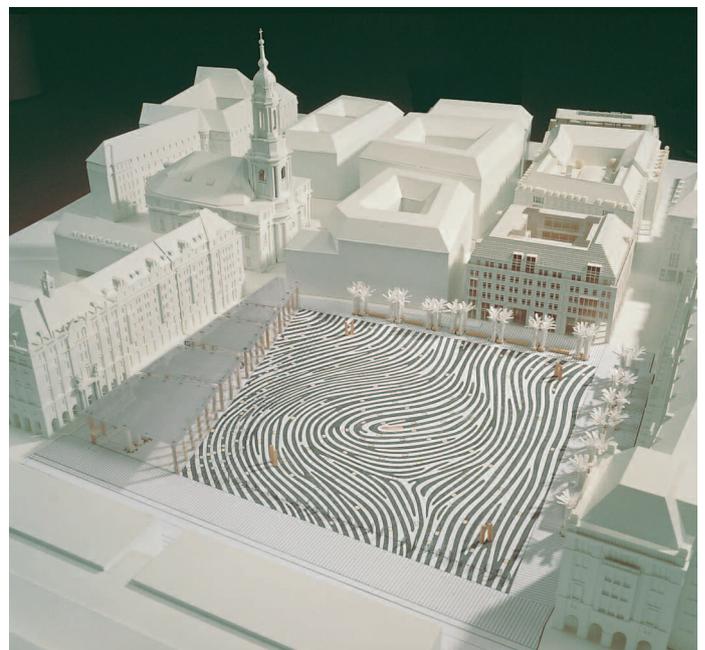
Das Wettbewerbsgebiet befindet sich im Kern der Dresdner Altstadt, umfasst ca. 2,8 ha und wird begrenzt durch die Gebäudefluchten der Ost-, West- und Südseite sowie die Südfassade des Kulturpalastes nördlich der Wilsdruffer Straße. Es handelt sich um einen bedeutenden Innenstadtbereich, dessen Gestaltung seit der Zerstörung der Stadt 1945 bereits mehrfach geplant, aber nie umfassend realisiert worden ist. Ziel ist es, ihm eine auf die künftige Funktion des Platzes abgestimmte Gestaltung zu geben. Der Platz ist als Fußgängerzone und als ein wichtiger Teilbereich der Hauptfußgängerachse der Innenstadt mit Aktions-, Lauf- und Ruhebereichen auszugestalten.



3. Preis: Uwe Tietze, Berlin



Ankauf: Frank Mühler, Schkopau



Anerkennung: Mario Schubert, Radeberg